

## Klimaschutzwettbewerb EnergieSystemwandel.NRW (2. Einreichrunde)

### Projekt: „Durchführung des Vorhabens KarboEx“

**Projektleitung:**

HarbourDom GmbH

**Kontakt:**

Herr Prof. Dr. Horst Rüter

Tel.: 0231 445766

**Laufzeit:**

01.11.2019 – 31.10.2022

**Aktenzeichen:**

KESW-1-2-017

**Verbundpartner:**

- DMT GmbH
- RWTH Aachen Institut für Marktscheidewesen
- RWTH Aachen Geologisches Institut
- geomecon GmbH

**Projektbeschreibung:**

Um die Planungs- und Investitionsrisiken tiefegeothermischer Projekte zu reduzieren, sind genaue Kenntnisse über den Untergrund erforderlich.

Ziel des Vorhabens ist es, die geothermischen Potenziale der Karbonate des Devon und Karbon für NRW großflächig abzuschätzen und Explorationsempfehlungen für tiefegeothermische Projekte zu geben.

Grundlage für die Arbeiten sind im Wesentlichen Explorationsdaten aus dem Steinkohlebergbau sowie Informationen zu Tiefbohrungen. Die Daten sollen mit modernsten Methoden/Methodenkombinationen zur Datenbearbeitung (Processing) aufbereitet und neu interpretiert werden. Insbesondere die Explorationsdaten aus dem Steinkohlebergbau sind z.T. nicht nachhaltig gespeichert und würden ohne Neubearbeitung verloren gehen. Auch wenn tiefegeothermische Anlagen in NRW derzeit noch nicht wirtschaftlich sind, sollte deren Erforschung weiter vorangetrieben werden. Die im vorliegenden Projekt gesicherten Daten und gewonnenen Erkenntnisse können eine wichtige Voraussetzung für die Entwicklung und Risikoabschätzung derartiger Anlagen sein. Im vorliegenden Projekt wird ein neuer Ansatz zur Datenbearbeitung (Processing) und geologischen Interpretation vorhandener Daten aus der Steinkohle-exploration verfolgt. Die Daten sollen erstmalig mit dem Ziel ausgewertet werden, geothermische Potenziale der Karbonate des Devon und Karbon großflächig abzuschätzen. Dabei kommen modernste Methoden/Methodenkombinationen zum Einsatz.

**Gesamtausgaben:** 1.121.300,60 €**Zuwendungssumme:** 839.812,68 €